

NGG. Wir in der Fleischindustrie (D)

INFO



Schluss
mit Leiharbeit und
Werkverträgen

LÜNEBURG 27. August 2020

Ab 1. Januar 2021 muss Schluss mit Werkverträgen in der Fleischindustrie sein!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit Datum vom 29. Juli 2020 hat das Bundeskabinett beschlossen, dass es in der deutschen Fleischwirtschaft ab dem 1. Januar 2021 keine Werkverträge mehr geben soll.

Außerdem wurde festgehalten, dass ab dem 1. April 2021 die Leiharbeit in der Fleischwirtschaft beendet wird.

Das sind Schritte, die wir ausdrücklich begrüßen. Viel zu lange haben sich viele Unternehmen in der Fleischindustrie aus ihrer sozialen Verantwortung gestohlen und nur an Ihren Profit gedacht.

In der deutschen Fleischindustrie gibt es sehr viele Menschen, die nicht direkt beim Betrieb, sondern über die Leiharbeitsunternehmen und Werkverträge arbeiten. Jetzt muss diese Praxis beendet werden.

Dazu beginnt Anfang September 2020 die Auseinandersetzung im Bundestag.

Ihr habt sicher mitbekommen, dass es nicht nur Unterstützer für diesen Weg gibt. Wir wissen, dass die Gegenseite nun anfängt ihre Lobbyisten in Stellung zu bringen, um das Gesetz zu verhindern oder massiv einzuschränken.

Dagegen müssen wir zusammen vorgehen und



» Endlich habe ich eine gute Perspektive und meine soziale Absicherung. Ich werde spätestens am 01.04.2021 hier nicht mehr als Leiharbeiter, sondern als Stammmitarbeiter geführt«

mit den betroffenen Kolleginnen und Kollegen diskutieren, um ihnen auch Mut zu machen, um sich den Angriffen der Werkvertragsbefürworter entgegen zu stellen. Die Arbeitgeber machen Druck und versuchen Ängste unter Stammebelegschaften und Werkverträgern zu schüren. Die Arbeitsplätze, die jetzt durch Werkverträge besetzt sind, werden auch später noch gebraucht. Also müssen sie mit den jetzigen Stelleninhabern neu besetzt werden!

Deshalb: Weg mit dem Menschenverleih - endlich (wieder) normale Arbeitsverhältnisse !

Du und die NGG.

